

**Stadt Bramsche**

**Protokoll  
über die 21. Sitzung des Ortsrates Epe  
vom 25.04.2016  
Dorftreff Epe**

**Anwesend:**

**Ortsbürgermeister**

Herr Jürgen Kieseckamp

**Mitglieder CDU-Fraktion**

Frau Andrea Bittmann

Herr Guido Buck

Herr Johannes Schomaker

**Mitglieder SPD-Fraktion**

Frau Eileen Hackmann

Frau Helga Poske

Herr Volker Stuckenberg

**Mitglieder Fraktion B 90/DieGrünen**

Herr Robert Goda

Herr Wolfgang Matzat

**Sonstiges Mitglied gem. § 7 (3) HS**

Herr Heiner Hundeling

**Verwaltung**

Herr Matthias Hintz

Herr ESTR Ulrich Willems

**Protokollführer**

Herr Sebastian Ruwe

**Abwesend:**

**Mitglieder CDU-Fraktion**

Herr Patrick Jahnke

**Mitglieder SPD-Fraktion**

Herr Arie Boender

Beginn: 19:00 Ende: 19:50

**Tagesordnung:**

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

- 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Protokolle der Sitzungen vom 19.01.2016 und 05.04.2016
- 4 Bericht des Ortsbürgermeisters
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Epe
- 7 Einziehung eines Weges im Ortsteil Epe - Eper Kirchweg WP 11-16/921/1
- 8 Satzung über die Benutzung des Haseesee und der den Haseesee umgebenden Wege- und Grünflächen WP 11-16/938
- 9 Organisation des Volkstrauertages
- 10 Organisation der Seniorenfeier
- 11 Beantwortung von Anfragen
- 12 Anfragen und Anregungen
- 13 Einwohnerfragestunde

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

OBM Kieseckamp stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

Ergänzungen zur Tagesordnung werden nicht beantragt.

TOP 3 Genehmigung der Protokolle der Sitzungen vom 19.01.2016 und 05.04.2016

Die Niederschrift vom 19.01.2016 wird einstimmig genehmigt.

Die Niederschrift vom 05.04.2016 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 Bericht des Ortsbürgermeisters

OBM Kieseckamp gibt einen Überblick über die seit der letzten Ortsratssitzung wahrgenommenen Termine und informiert über den Planungsstand der Kreisstraßen in Malgarten.

TOP 5            Einwohnerfragestunde

Ein Bürger regt an, dass bei der Ersatzpflanzung am Vördener Damm zum Beispiel niedrige Obstbäume anstelle von großkronigen Bäumen gepflanzt werden.

Antwort FB 4 (Herr Tangemann): Niedrige Obstbäume sind für Ersatzpflanzung ungeeignet. Eichen waren in der Sitzung von den Mitgliedern des Ortsrates nicht favorisiert worden, so dass nunmehr im Herbst seitens der Verwaltung eine Bepflanzung mit Linden veranlasst wird.

TOP 6            Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der  
Ortschaft Epe

OBM Kieseckamp weist darauf hin, dass die Überweisung für die Eper Jagdgemeinschaft vom 03.08.2015 noch aussteht.

TOP 7            Einziehung eines Weges im Ortsteil Epe - Eper Kirchweg    WP 11-16/921/1

**Beschlussvorschlag:**

1. Der „Eper Kirchweg“, bestehend aus den Flurstücken 29 und 27 der Flur 22 in der Gemarkung Epe, eingetragen im Wegebestandsverzeichnis von Epe unter der lfd. Nr. 31, wird vom südlichen Einmündungsbereich des Hasee-Rundweges, eingetragen im Wegebestandsverzeichnis von Bramsche unter der lfd. Nr. 243, bis zum südwestlichen Grenzpunkt des Flurstücks 27 der Flur 22 in der Gemarkung Epe eingezogen. Die Gesamtlänge der Einziehungsstrecke beträgt 445 Meter. Der anliegende Plan ist Bestandteil des Beschlusses.
2. Zur Wegefläche entlang der Allee wird klargestellt, dass durch die Einziehung lediglich die rechtliche Zweckbestimmung des Wegeteilstücks als öffentlicher Verkehrsweg und die damit verbundene Verkehrssicherungspflicht entfällt. Die vorhandenen Bäume bleiben weiterhin erhalten, das Betreten der noch vorhandenen schadhafte Wegefläche ist auf eigene Gefahr weiterhin möglich.

OBM Kieseckamp informiert über den Stand zum Eper Kirchweg und die Erweiterung des Beschlussvorschlags um Punkt zwei.

EStR Willems erläutert den zweiten Punkt der Vorlage und den gefassten Beschluss des VA am 21.04.2016.

Der Ortsrat stimmt der Vorlage und dem Vorschlag zu.

TOP 8            Satzung über die Benutzung des Hasees und der den    WP 11-16/938  
Hasee umgebenden Wege- und Grünflächen

EStR Willems informiert über die Vorlage zur Satzung über die Benutzung des Hasees.

ORM Matzat fragt an, wie der Sachverhalt in §3 Abs. 1e ausgelegt wird.

EStR Willems stellt klar, dass dies nicht „Beifuß“ bedeutet, solange noch Einfluss auf den Hund genommen werden kann.

ORM Goda erkundigt sich, ob der §2 Abs. 2 der rechtlichen Absicherung dient.  
EStR Willems stimmt dem zu.

ORM Schomaker erkundigt sich, ob die Einhaltung der Satzung kontrolliert wird.  
EStR Willems gibt zur Kenntnis, dass dies Stichprobenartig erfolgt.

ORM Stuckenberg fragt an, ob eine Beschilderung mit der Satzung am Hasee aufgestellt werden.  
EStR Willems informiert, dass dies nicht mit der vollständigen Satzung erfolgt.  
Hinweisschilder wie bisher wird es allerdings geben.

ORM Schomaker erkundigt sich, warum der OR Epe nicht zu der Vorlage angehört werden musste.  
EStR Willems weist darauf hin, dass der Hasee, laut Katasterdaten, nicht in den Geltungsbereich des Ortsteil Epe fällt. Gleichwohl kann der Ortsrat des angrenzenden Ortsteils Epe dazu eine Empfehlung abgeben.

#### TOP 9 Organisation des Volkstrauertages

OBM Kieseckamp informiert über den organisatorischen Ablauf für den Volkstrauertag.

ORM Schomaker erklärt sich bereit die Aufgabe kommissarisch zu übernehmen.

#### TOP 10 Organisation der Seniorenfeier

OBM Kieseckamp informiert über den organisatorischen Ablauf für die Seniorenfeier.

ORM Schomaker erklärt sich bereit die Aufgabe kommissarisch zu übernehmen.

#### TOP 11 Beantwortung von Anfragen

./.

#### TOP 12 Anfragen und Anregungen

OBM Kieseckamp informiert, dass nach Rückschnitt einer Linde am Eper Kirchweg diese abgestorben ist und ggf. entfernt werden muss.

Antwort FB4 (Herr Klare): Die abgestorbene Linde wird im Herbst nach der Vegetationszeit entfernt und anschließend eine Ersatzpflanzung vorgenommen.

OBM Kieseckamp regt an, dass an den Bushaltestellenhäuschen die Verblendungen erneuert werden.

Antwort FB4 (Frau Wille): Die Verblendungen der Bushaltestellen werden in der KW21 geprüft und bei Bedarf erneuert.

OBM Kieseckamp fragt an, ob die Bake am Ribbelwall entfernt werden kann. Fahrzeuge weichen aufgrund der Bake aus, weshalb der Seitenstreifen ausgefahren ist und nachgebessert werden müsste.

Antwort FB4 (Herr Klare): Der Seitenraum wird durch den Betriebshof instand gesetzt.

TOP 13      Einwohnerfragestunde

./.

Pahlmann  
Bürgermeister

Jürgen Kieseckamp  
Vorsitzende

Sebastian Ruwe  
Protokollführer